

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 13 (1927)
Heft: 38

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer-Schule

Wochenblatt der katholischen Schulvereinigungen der Schweiz

Der „Pädagogischen Blätter“ 34. Jahrgang

Für die Schriftleitung des Wochenblattes: J. Trogler, Prof., Luzern, Bilsenstr. 14, Telephon 21.66
 Inseraten-Aannahme, Druck und Versand durch den Verlag Otto Walter A.-G. - Olten

Beilagen zur „Schweizer-Schule“: Volksschule • Mittelschule • Die Lehrerin • Seminar
 Abonnements-Jahrespreis Fr. 10.—, bei der Post bestellt Fr. 10.20 (Eben Vb 92) Ausland Portozuschlag
 Insertionspreis: Nach Spezialtarif

Inhalt: Dr. Otto Willmann — Eucharistie und Liberalismus — Jahresbericht des katholischen Erziehungsvereins der Schweiz pro 1926 — Thurgautische Schulsynode — Schulnachrichten — Krankentasse — Bücherchau — Beilage: Volksschule Nr. 18. —

Dr. Otto Willmann

Eine pädagogisch-apologetische Studie.

D. Seitz, Lehrer, St. Gallen.

K. Die Ueberwindung der Aufklärung.

Willmann versucht bei der Behandlung der Aufklärungsepoche drei Fragen zu lösen: Wie äußert sich der vornehmlich negative Charakter der damaligen Denkfähigkeit? Welche anerkennenswerten positiven Bestrebungen machen sich geltend? und wie konnten sie führen zur „Ueberwindung der Aufklärung“?

Greifen wir wieder zu Skizze I und erweitern wir sie in folgender Weise:

So sehr die Aufklärungsgedanken die Gemüter gefangen nahmen, so konnte dieses zerbrochene Denken die tiefsten Seelen nicht befriedigen. Sie suchten die zentrifugalen Gedankenreihen wieder nach einem höhern Gesichtspunkte zu ordnen, sie rangen mit der Ueberwindung der „zerbrochenen Denkweise“.

Die spätere Entwicklung der Aufklärung schildern, heißt die Geistesgeschichte des 19. Jahrhun-

VIII.

